

STADT WAIBLINGEN  
MITTEILUNGSBLATT DER  
ORTSCHAFTSVERWALTUNG

HEGNACH

Aktuell



Nummer 3  
21. Januar 2016

Diese Ausgabe erscheint auch online

**Seite 2**

Amtliche  
Bekanntmachungen

**Seite 4**

Bereitschaftsdienste

**Seite 6**

Kulturelles

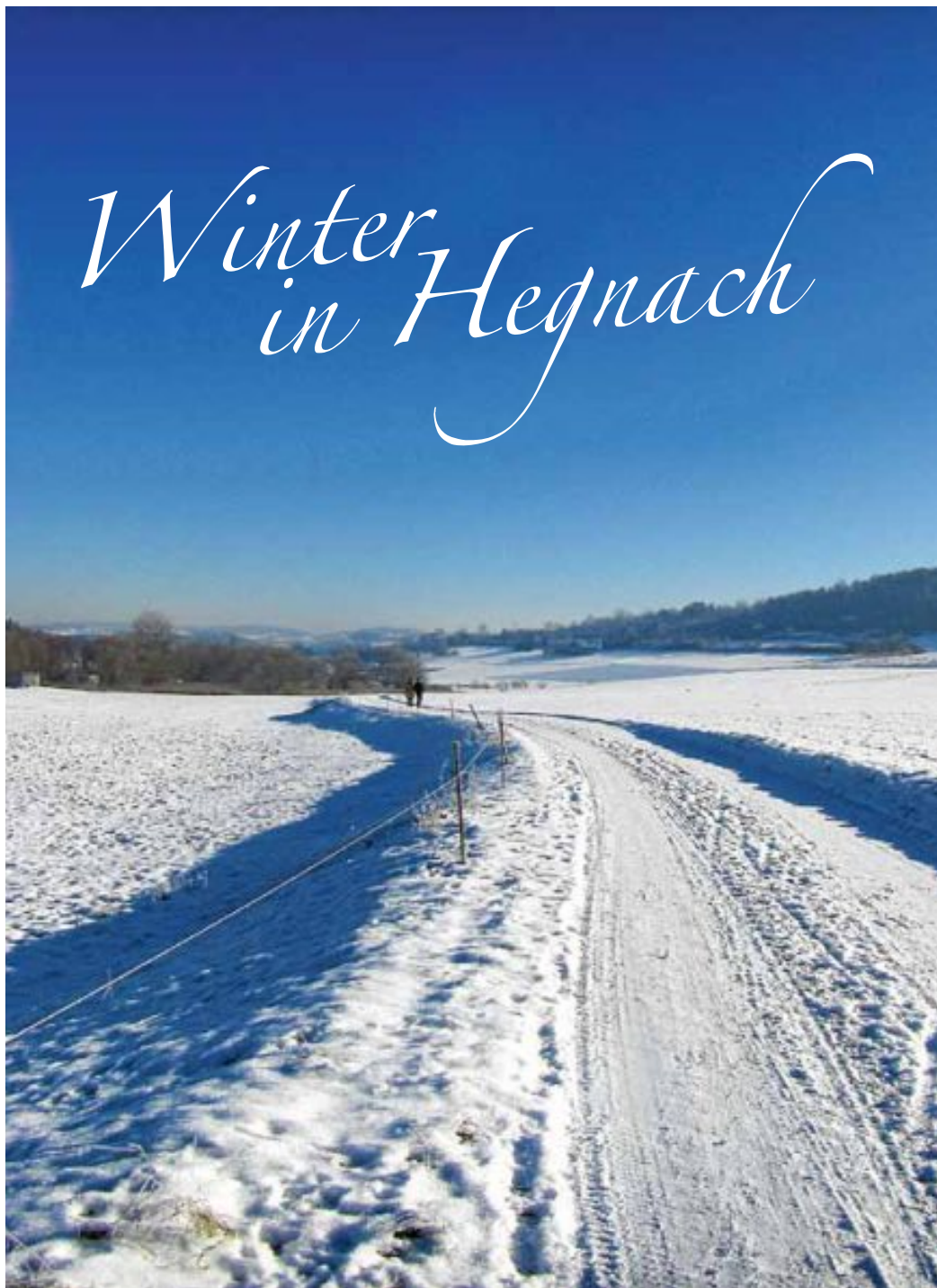
**Seite 8**

Kirchen

**Seite 9**

Vereine

*Winter  
in Hegnach*



## VERABSCHIEDUNG aus dem Notariat

Liebe Hegnacher Bürgerinnen und Bürger,

seit nunmehr 22 Jahren durfte ich Sie als Nachfolgerin meines Amtsvorgängers Notar Deiss in Beurkundungs-, Grundbuch-, Nachlass- und Betreuungsangelegenheiten begleiten. Die vielen Kontakte, Gespräche und Verhandlungen haben meinen Erfahrungsschatz sehr bereichert. Besondere Höhepunkte waren es, wenn in komplizierten und festgefahrenen Verhältnissen eine für alle Beteiligten akzeptable Lösung gefunden werden konnte.

Dass das Sprichwort "Jedem Menschen recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann" auch auf mich zutrifft, ist mir bewusst. Etwaige Versäumnisse tun mir leid.

Im Zuge der Ausgliederung des Grundbuchamts werde ich zum 01.02.2016 an das neu eingerichtete Zentrale Grundbuchamt beim Amtsgericht Waiblingen wechseln.

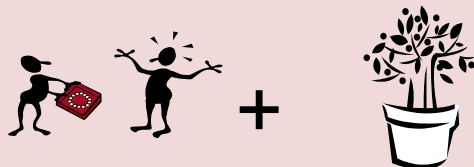
In Beurkundungs- und Beratungsangelegenheiten können Sie sich künftig an die verbleibenden Kollegen im Haus oder in der näheren Umgebung wenden. Nachlass- und Betreuungsfälle werden notariatsintern verteilt.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen. Ich wünsche Ihnen alles Gute.

*Notarin Brigitte Gaßmann*



## Waiblinger Warentauschtag ...mit Pflanzentauschbörse



**Wann: 20. Februar 2016**

**Wo: Hartwaldhalle (Hartweg 49)**

**Waiblingen-Hegnach**

**Annahme: von 8 - 10 Uhr**

**Ausgabe: von 10<sup>15</sup> - 12 Uhr**

→ **wir nehmen nicht an:** Kinderwagen, Ski/Skischuhe, Tische u. Stühle, Kleimmöbel, defekte oder verschmutzte Gegenstände, Fernsehgeräte, große Fitnessgeräte, Rechner u. Monitore, Teppiche, Federbetten, Gefahrstoffe wie Asbest-Blumenkästen, Autoreifen etc.

Weitere Informationen: Stadt Waiblingen - Abteilung Umwelt Tel. 07151 5001-3260/-3261  
[www.waiblingen.de/de/Die-Stadt/Aktuelles/Veranstaltungskalender/](http://www.waiblingen.de/de/Die-Stadt/Aktuelles/Veranstaltungskalender/)

## Müllmarken für das Jahr 2016

Seit Juni 2015 gibt es in Hegnach wieder eine Verkaufsstelle für Müllmarken.

Nachfolge des Wollkörbles als Verkaufsstelle ist die **ESSO-Tankstelle Frank** in der Neckarstraße 46.

Dort sind ab Januar 2016 die Müllmarken für das Jahr 2016 zu folgenden Öffnungszeiten erhältlich:

Mo.-Fr. 06.00 Uhr – 20.00 Uhr  
Sa. 07.00 Uhr – 20.00 Uhr  
So. 09.00 Uhr – 19.00 Uhr

Neben Müllmarken können Sie bei der neuen Verkaufsstelle auch Abrufkarten sowie Müllsäcke erwerben. EC-Kartenzahlung vor Ort ist möglich.

**MUSIK IN HEGNACH**

Neujahrskonzert

**Salon-Kommode Stuttgart**

Wiener Geschichten – vom Heurigenlokal zum Kaffeehaus

Sonntag, 24. Januar 2016, 19 Uhr, Schafhofkeller in Hegnach

Kartenvorverkauf: Ortschaftsverwaltung Hegnach 07151-56 817 641 und in der Apotheke Scherer

Stadt Waiblingen  
Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement

## Amtliche Bekanntmachungen

### Standesamtliche Mitteilungen



#### Eheschließungen

Goldene Hochzeit  
21.01.2016

Peter und Heidemarie Engelhardt, Hauptstraße 6

#### Altersjubilare



Kurt Fritz Sick, Obere Steigstraße 22 zum 80. Geburtstag

**Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.**

## Kostenlos - nicht wertlos

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 5, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

An die  
Ortschaftsverwaltung Hegnach  
Hauptstraße 64  
71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:  
.....  
.....  
.....

Meine Telefonnummer : .....


Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)  
.....

Vorname und Name: .....

.....

Straße und Hausnummer: .....

Postleitzahl und Ort:.....

 **Bitte hier ausschneiden**

**Folgende gebrauchsfähige Gegenstände werden kostenlos angeboten:**

- schwarzer Ledersessel  
Telefonnummer: 07151/5021048
- Waschmaschine  
Telefonnummer: 0176 10517957

**Die Abfall-Ecke der AWG**  
**Tipps und Infos zum Thema Abfall**



**Starker Frost erschwert die Leerung der Biotonnen**  
Draußen ist es bitterkalt – das Thermometer zeigt weit unter Null Grad. So ist es kein Wunder, dass der Inhalt der Biotonnen teilweise einfriert. Insbesondere wenn die Tonnen mit feuchten Bioabfällen gefüllt wurden, kommt es vor, dass diese an der Behälterwand festfrieren und die Tonnen deshalb nur teilweise geleert werden.  
Betroffenen bietet die AWG die Möglichkeit, bei der nächsten Leerung Bioabfälle in geeigneten Behältnissen neben den nicht geleerten Biotonnen bereitzustellen. Um die Gefahr des Einfrierens zu reduzieren haben die Abfallberater folgende Tipps parat:  
Wenn möglich sollte die Tonne am Abfuhrtag erst früh morgens zur Leerung bereitgestellt werden - um spätestens 6 Uhr müssen die Biotonnen aber trotz der Kälte bereit stehen. Generell ist der beste Standort für die Biotonne die Garage, der Schuppen oder nahe der Hauswand.  
Auch die Beachtung folgender Tipps kann ein Festfrieren des Biomülls erschweren:  
Der Boden der Biotonne sollte am besten mit geknülltem Zeitungspapier ausgelegt werden. Auch Strauch- und Astschnitt ist hierfür geeignet. Feuchte Küchenabfälle wie z.B. Kaffee- oder Teefilter sollten gerade bei Kälte ausreichend lange abtrocknen und in Zeitungspapier eingewickelt werden. Beim Befüllen der Biotonne immer wieder Schichten aus geknülltem Zeitungspapier einlegen. Auch Eierkartons oder, falls vorhanden, Holzspäne (nur von unbehandeltem Holz) sind gut als Zwischenschicht geeignet. Zeitungspapier in der Biotonne stellt übrigens kein Problem dar, es wird beim Kompostierungsprozess mit abgebaut. Hochglanzpapiere sollten allerdings nicht verwendet werden.  
Ist der Inhalt trotz aller Vorsichtsmaßnahmen festgefroren, hilft es oft, die Tonne in die Sonne oder einen frostfreien Raum zu stellen. Außerdem kann versucht werden, den Tonneninhalt mit Hilfe eines langen Stabs aufzulockern und vom Tonnenrand zu lösen. Allerdings sollte hier vorsichtig zu Werke gegangen werden, da es sonst leicht zu Beschädigungen der Tonnen kommt.

Auch die Müllwerker versuchen ihr Möglichstes, um die Bioabfälle ins Müllfahrzeug zu bringen. Durch mehrmaliges Anschlagen an die Schüttung kann sich festgefrorener Biomüll wieder lösen. Aber auch dieser Möglichkeit sind Grenzen gesetzt, zumal es dabei auch zu Schäden an den Behältern kommen kann.  
Wurden Biotonnen witterungsbedingt nicht oder nicht vollständig geleert, kann der anfallende Bioabfall, der nicht mehr in die Tonne passt, bei der nächsten Leerung in geeigneten Behältnissen bereitgestellt werden. Verwendet werden dürfen dazu nur Papiersäcke oder Kartons ohne Metallklammern und Klebebänder.  
Die AWG bittet alle Betroffenen um Verständnis, dass sich bei anhaltendem Winterwetter Probleme bei der Abfallentsorgung nicht vollständig vermeiden lassen. Bei noch offenen Fragen kann die Abfallberatung der AWG unter 07151 / 501 – 95 35 oder per E-Mail (info@awg-rems-murr.de) erreicht werden.

**Mitteilungen der Stadt Waiblingen**

**Information für die Eltern der Schülerinnen und Schüler in Klasse 4**

**Ergänzung zur Informationsveranstaltung am 20.01.2016**  
Waiblingen, Dezember 2015

Sehr geehrte Eltern unserer Viertklässler, am 20.01.2015 werden Sie im Bürgerzentrum über die weiterführenden Schulen in Waiblingen informiert. Dabei geht es um Grundsätzliches bezüglich der Schularten, nicht um die einzelnen Schulen selbst. Ihre Fragen zu den einzelnen Waiblinger Schulen werden Ihnen an den dafür vorgesehenen Veranstaltungen an der jeweiligen Schule beantwortet. Die Termine sind im Folgenden aufgelistet:

Schule:	Veranstaltung:	Datum:	Zeit:
<b>Friedensschule Neustadt</b>	Tag der offenen Tür	Fr., 11.03.2016	14:00 – 16:00 Uhr
<b>Salier-Gemeinschaftsschule</b>	Tag der offenen Tür	Do., 25.02.2016	14:00 – 16:00 Uhr
<b>Salier-Gymnasium</b>	Tag der offenen Tür	Mi., 02.03.2016	15:00 – 17:30 Uhr
<b>Salier-Realschule</b>	Tag der offenen Tür	Mi., 09.03.2016	15:30 – 17:30 Uhr
		Do., 10.03.2016	15:30 – 17:30 Uhr
<b>Staufer-Gemeinschaftsschule</b>	Tag der offenen Tür	Mi., 02.03.2016	14:00 – 17:00 Uhr
<b>Staufer-Gymnasium</b>	Tag der offenen Tür	Fr., 04.03.2016	16:00 – 18:00 Uhr
<b>Staufer-Realschule</b>	Schul-führungen	Di., 16.02.2016	17:00 – 19:00 Uhr
		Do., 18.02.2016	15:00 – 17:00 Uhr

Die Anmeldetage und Anmeldezeiten sind an allen weiterführenden Schulen:  
 · **Mittwoch, 16.03.2016, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr**  
 · **Donnerstag, 17.03.2016, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr**  
 Zur Anmeldung, bei der wir auch Ihr Kind kennenlernen wollen, bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:  
 · **Grundschulempfehlung Blatt 4, Blatt 5,**  
 · **Geburtsurkunde und Identitätsnachweis des Kindes (Ausweis),**  
 · **Ausweis des anmeldenden Elternteils**  
 Ich wünsche Ihnen eine gute und verantwortungsvolle Entscheidung im Sinne Ihres Kindes.  
 Mit freundlichen Grüßen  
 Axel Rybak; Realschulrektor

## Bereitschaftsdienste

### Wichtige Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall	<b>110</b>
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	<b>112</b>
Rettungsdienst/Notarzt	<b>112</b>
Krankentransport	<b>19222</b>
Malteser Hilfsdienst e.V.	<b>93933-0</b>
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	<b>07195 591-0</b>
Landespolizeiposten Hohenacker	<b>82149</b>
Polizeirevier Waiblingen	<b>950-0</b>
Telefonseelsorge evang.	<b>0800-1110111</b>
Telefonseelsorge kath.	<b>0800-1110222</b>
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	<b>01773590902</b>

### Ärztlicher Notfalldienst

**Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:**

Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt)  
**18 - 7 Uhr Tel. 01805 0112061**

**Für diese Bereiche wird am Wochenende** der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

#### Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen

einschließlich gynäkologischem und chirurgisch-orthopädischem Fachdienst: in der Zentralklinik Alter Postplatz 2, 71332 Waiblingen, samstags, sonntags und feiertags von 8 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. Werktags abends Montag bis Donnerstag ist vorübergehend nur die Notfallpraxis Schorndorf, Schlichtener Straße 105 geöffnet. Dort ist auch unser orthopädisch-chirurgischer Fachdienst am Wochenende untergebracht.

**Zentrale Rufnummer 07151 906090**

**Unter dieser Nummer kann auch ein Hausbesuch angefordert werden!**

#### Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung

**Tel. 01805 557890**

#### Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag

**19 - 8 Uhr Tel. 01805 0112089**

#### Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden. Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag, Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste Chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

#### Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. 07195/591-37000, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr  
 Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter

**Tel. 0711 7877744**

### Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:

**Tel. 01805 003656**

### Augenärztlicher Notfalldienst

jeweils von 8 bis 8 Uhr

**Tel. 01805 284367 oder 01805/AUGEN SOS**

### Bitte vollständige Rufnummern wählen!

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

### Apotheken

#### Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen:  
 Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833

SMS: „apo“ an 22833

Von 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr

#### Donnerstag, 21.01.2016

Apothek Hegnach, WN-Hegnach, Hauptstr. 45, Tel. 51363  
 Markthaus Apotheke Mache, Winnenden, Marktstr. 44,  
 Tel. 07195/3196

#### Freitag, 22.01.2016

Spieß'sche Apotheke, Weinstadt-Endersbach,  
 Strümpfelbacher Str. 29, Tel. 609005

#### Samstag, 23.01.2016

Söhrenberg-Apotheke, WN-Neustadt,  
 Neustadter Hauptstr. 91, Tel. 987977

#### Sonntag, 24.01.2016

Apothek Korber Höhe, Waiblingen, Saliestr. 7, Tel. 28870  
 Remspark-Apotheke, Waiblingen, Ruhrstr. 5, Tel. 565656

#### Montag, 25.01.2016

Sonnen-Apotheke, Waiblingen, Bahnhofstr. 4, Tel. 51114

#### Dienstag, 26.01.2016

Engel-Apotheke, Waiblingen, Danziger Platz 1, Tel. 53131  
 Apotheke Berglen, Berglen-Oppelsbohm, Beethovenstr. 29,  
 Tel. 07195/74759

#### Mittwoch, 27.01.2016

Apothek Friedrich, WN-Bittenfeld, Schillerstr. 58,  
 Tel. 07146/873000

Apothek am Rathaus, Winnenden, Torstr. 9,  
 Tel. 07195/60986

**Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Ausgänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!**

### Weitere Hilfsdienste

#### Diakoniestation Waiblingen

Internet: [www.diakoniestation-waiblingen.de](http://www.diakoniestation-waiblingen.de)

E-Mail: [info@diakoniestation-waiblingen.de](mailto:info@diakoniestation-waiblingen.de)

#### Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen.

Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.

**Alexanderstift:** Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13,  
 Tel. 07151/98145-0

#### Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, **Tel. 64040**

Am Donnerstag, 21. Januar

## Sprechstunde beim Oberbürgermeister

Oberbürgermeister Andreas Hesky bietet Waiblingerinnen und Waiblingern die Möglichkeit, ihre Anliegen direkt mit ihm zu besprechen. Die Bürgersprechstunde ist im barrierefrei erreichbaren Zimmer des Oberbürgermeisters im Rathaus, Kurze Straße 33, Ebene 4, Zimmer 402, geplant, diesmal am Donnerstag, 21. Januar 2016, in der Zeit von 14 Uhr bis 16 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, es kann freilich bei großem Interesse zu Wartezeiten kommen. Für jeden ist eine Zeitdauer von etwa zehn Minuten vorgesehen. Falls Anliegen in der Sprechstunde nicht sofort geklärt werden können, erhalten die Bürgerinnen und Bürger anschließend eine Nachricht.

## Anmeldung in den Waiblinger Kindertageseinrichtungen zum Kindergartenjahr 2016/2017 – Stichtag ist der 26. Februar

### Anmeldungen in den Kindertageseinrichtungen

Das Waiblinger Kindergartenjahr 2016/2017 beginnt am 1. September. Schon jetzt sollten aber Eltern ihre Kinder anmelden, vor allem dann, wenn sie auf der Suche nach besonderen Betreuungsformen, wie ganztags und Kleinkindbetreuung sind. Wie Erika Schwiertz, Leiterin der städtischen Abteilung Kindertageseinrichtungen, erklärt, sei es für die Verwaltung hilfreich, den Bedarf der Eltern rechtzeitig zu wissen um entsprechend reagieren zu können. Die Betreuungsangebote für die Familien wurden in den vergangenen Jahren schrittweise erweitert; die Betreuungsformen und -zeiten sollen sich an deren Bedürfnissen orientieren, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern.

Seit August 2013 haben alle Kinder ab Vollendung ihres ersten Lebensjahres das Recht auf einen Kindergartenplatz. In den Kindertageseinrichtungen wurden deshalb die Angebote schon frühzeitig deutlich ausgebaut. Für Kinder unter drei Jahren stehen in den Kindertageseinrichtungen in Waiblingen aktuell 655 Plätze zur Verfügung.

Eltern können ihr Kinder im gesamten Kalenderjahr in ihrem Wunsch-Kindergarten anmelden. Für eine rechtzeitige Planung der Angebote ist es allerdings wichtig, dass der Betreuungsbedarf der Familien dem Fachbereich Bildung und Erziehung rechtzeitig mitgeteilt wird. Für den Besuch des Kindergartens wird daher für alle städtischen und kirchlichen Kindertageseinrichtungen ein einheitlicher Anmeldezeitpunkt festgelegt. Dadurch erhalten auch Eltern mehr Planungssicherheit. Das Kindergartenjahr beginnt am 1. September. Wer für sein Kind, das im Lauf des Kindergartenjahres 2016/2017 drei Jahre alt wird, einen Platz sucht, wird von der Abteilung Kindertageseinrichtungen dieser Tage gebeten, das Mädchen oder den Buben bis zum 26. Februar 2016 in einer Kindertageseinrichtung seiner Wahl anzumelden und dabei den Betreuungsbedarf anzugeben. Auch für die Kinder unter drei Jahren kann in diesem Zeitraum die Anmeldung in den Kindergärten erfolgen.

Ein Faltblatt gibt Auskunft über die Kindertageseinrichtungen in Waiblingen. Es ist in allen Kindergärten vorhanden. Empfohlen wird, eine Einrichtung in Wohnortnähe zu wählen; die Eltern können durchaus direkt mit ihr Kontakt aufnehmen, denn die Kindergärten bieten Anmeldegespräche an, bei denen sich Mütter und Väter über die Einrichtung, ihr Betreuungsangebot und ihr pädagogisches Konzept informieren und ihr Kind schriftlich anmelden können.

Die Aufnahme in den städtischen und kirchlichen Kindertageseinrichtungen für Kinder ab drei Jahren erfolgt nach dem Alter. Für Kinder unter drei Jahren erfolgt die Aufnahme, soweit die Anmeldungen die Platzzahlen übersteigen, nach bestimmten Kriterien wie z.B. Berufstätigkeit der Eltern. Für den Fall, dass das Kind im von den Eltern bevorzugten Kindergarten zum gewünschten Zeitpunkt nicht berücksichtigt werden kann, sollten drei weitere Einrichtungen genannt werden, die in Frage kommen könnten. Wer jedoch keine andere Einrichtung in Anspruch nehmen will, kann die Tochter oder den Sohn auch in die Warteliste aufnehmen lassen. Die Mitarbeiterinnen des Kindergartens schicken den Eltern

vier Monate vor dem Kindergarteneintritt eine schriftliche Zusage. Sämtliche Formalitäten für die Anmeldung lassen sich im Kindergarten erledigen, darauf weist die Abteilung Kindertageseinrichtungen ausdrücklich hin. Die Erzieherinnen beantworten offene Fragen und beraten im Fall des Falles auch über den für das Kind geeigneten Aufnahmezeitpunkt. Angeboten werden

- die klassische Regelbetreuung und
- bereits in vielen Einrichtungen die Betreuung mit verlängerten Öffnungszeiten, vormittags zusammenhängend sechs Stunden. Bei verlängerten Öffnungszeiten mit sieben Stunden ist ein Mittagessen dabei.
- die Ganztagsbetreuung mit Mittagessen, im Kinderhaus Mitte gibt es die Abendbetreuung bis 21 Uhr
- für Kinder unter drei Jahren stehen Plätze in der Grundbetreuung mit 4 Stunden vormittags, in der verlängerten Vormittagsbetreuung und in der Ganztagesbetreuung zur Verfügung.

Etliche Einrichtungen bieten sogar Kombinationen an. Die Aufnahme in die Ganztagsbetreuung und auch diejenige für Kinder, die jünger sind als drei Jahre, wird von verschiedenen Kriterien abhängig gemacht, die die Mitarbeiterinnen im Rathaus gern erläutern, die aber auch im Faltblatt über Kindertageseinrichtungen in Waiblingen nachgelesen werden können. Auch für die privaten Träger von Kindertageseinrichtungen in Waiblingen können die Anmeldungen erfolgen. Für diese gelten eigene Regelungen und Gebühren. Auskünfte erhalten die Eltern direkt beim jeweiligen Träger.

## Kinder- und Jugendförderung Waiblingen

Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche



### Jugendtreff Hegnach

#### Öffnungszeiten im Jugendtreff Hegnach!

Es gelten folgende **Öffnungszeiten:**

Montag:	16:00 – 19:00 Uhr	Teenie-Time (10-13 J.)
Dienstag:	geschlossen	
Mittwoch:	17:00 - 19:00 Uhr	Teenie Club (ab 12 J.)
	19:00 - 21:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)
Donnerstag:	17:00 - 21:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)
Freitag:	18:00 – 22:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)

#### Programm des Jugendtreffs Hegnach:

##### Mittwoch, 27. Januar 2016

17:00 – 19:00 Uhr Spaßturnier  
19:00 – 21:00 Uhr Kochduell

##### Montags von 16:00 – 19:00 Uhr

##### Teenie Time Programm für 10 – 13 Jährige:

##### Montag, 25. Januar 2016

16:00 – 19:00 Uhr Filmclub

## Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach - Hegnach aktuell

### Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de)

### Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

Redaktion: Tel. 07151 5001-1890, Fax 07151 5001-1919

E-Mail: [ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de](mailto:ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de).

### Redaktionsschluss und Erscheinung:

dienstags, 10 Uhr, erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags

### Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

### Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, [www.nussbaummedien.de](http://www.nussbaummedien.de)

Anzeigenannahme: [anzeigen.71263@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.71263@nussbaummedien.de).

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de). Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)

## Kommunales Kino Waiblingen e.V.

Das Kommunale Kino Waiblingen zeigt im „Traumpalast“ Bahnhofstraße 52, Waiblingen am Mittwoch, 03.02.2016 um 20.00 Uhr  
COCO CHANEL- DER BEGINN EINER LEIDENSCHAFT  
Biographie / Drama Frankreich 2009  
Regie: Anne Fontaine

Von den bescheidenen Anfängen in einem französischen Waisenhaus bis zu ihrem extravaganteren Leben in den Kreisen der feinen Gesellschaft von Paris werden die Stationen Coco Chanel als Sängerin, Näherin, gesellschaftliche Rebellin und Modeikone mit unbezähmbarem kreativen Geist nachgezeichnet.

Mit ihrer Fantasie und ihrem persönlichen Stil, inspiriert von der Mode und voller Leidenschaft, ging Coco Chanel einen mutigen eigenen Weg mit neuem Look und Lebensgefühl, zur Verkörperung der modernen Frau - und zum zeitlosen Symbol für Erfolg und Freiheit.

Audrey Tautou in der Rolle der legendären Stilikone Coco Chanel.

Nominiert für 1 Oscar 2010 und weitere 5 Auszeichnungen & 18 Nominierungen.

InKooperation mit der Stadtbücherei Waiblingen zum Thema „Mode“.

FSK: ab 6 Jahre, Prädikat besonders wertvoll, Eintritt Film: 5,00 EURO

Reservierung: Telefon 07151 - 959280

Weitere Information: [www.koki-waiblingen.de](http://www.koki-waiblingen.de)

### Shaun das Schaf

Freitag, 05.02.2016, 14.30 Uhr

Shaun treibt mal wieder gehörigen Unfug, woraufhin es den Bauern ungewollt in die Großstadt verschlägt. Sofort machen sich Shaun und die Schafherde zusammen mit Hund Bitzer auf den Weg, um den Bauern zu retten. Und damit sind die Weichen für ein heldenhaftes Abenteuer gestellt... Eine Geschichte darüber, dass wir manchmal das Wichtigste im Leben vergessen: die Dinge, die wir haben, und die Menschen, die uns lieben, zu schätzen.

GB 2014 – Regie: Richard Starzack

LZ: 85 Min. - FSK: o.A. - FBW: bes. wertvoll

Komödie

Eintritt: Kinder € 3,00 Erwachsene € 4,00

Vorverkauf: 07151 - 95 92 80

Veranstaltungsort: Traumpalast Waiblingen

Bahnhofstr. 50 – 52 - 71332 Waiblingen

Veranstalter:

Kinder- und Jugendförderung Stadt Waiblingen

Informationen: Tel. 07151/5001-2721 (Frau Glaser)

## Landratsamt Rems-Murr

### Die Herausforderungen in der Patchworkfamilie meistern

Veranstaltungshinweis des Landratsamts / Vortrag und Workshops in Waiblingen

Die Patchworkfamilie ist eine weit verbreitete Familienform. Entweder ist ihr bereits eine andere Familien vorausgegangen oder aber werden kinderlose Erwachsene zu Bezugspersonen, die einer Elternschaft nahezu gleichkommen. Hieraus entstehen für beide Seiten besondere Herausforderungen: Für die Kinder ist es wichtig, dass ihre Eltern auch weiterhin gut miteinander umgehen und Sorge für sie tragen. Schließlich müssen die bisher kinderlosen Erwachsenen in ihre neue Situation hineinwachsen, was mitunter besonderes Geschick erfordert.

Gleichwohl besteht auch in der Patchworkfamilie der Wunsch, in einer Familie glücklich zusammenzuleben. Die Beratungsstelle für Familien und Jugendliche geht in einem Vortrag und mehreren Workshops auf die Herausforderungen rund um das Thema Patchworkfamilie ein:

- **Workshop „Stiefelternteil sein oder werden“**  
Freitag, 22.01.2016, 18.30 – 20.15 Uhr
- **Workshop „Frauen in Patchworkfamilien – Prellbock für alles?“**  
Mittwoch, 27.01.2016, 18.30 – 20.15 Uhr
- **Workshop „Kinder in der Patchworkfamilie“** (für Erwachsene, die sich in die Situation von Kindern in Patchworkfamilien hinein fühlen und -denken wollen)  
Mittwoch, 03.02.2016, 18.30 – 20.15 Uhr

Die Veranstaltungen finden in der Beratungsstelle für Familien und Jugendliche, Bahnhofstraße 64, in Waiblingen statt. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07151/501 1500. Als Ansprechpartner steht Ihnen Herr Otfried Hinger gerne zur Verfügung.

## Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

### Volkshochschule Unteres Remstal



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen

Mo., Mi. und Do.: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr

Dienstag und Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 07151 95 880 0

Fax: 07151 95 880 13

E-Mail: [info@vhs-unteres-remstal.de](mailto:info@vhs-unteres-remstal.de)

Homepage: [www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de)

### Fallstricke und Tücken beim Vermieten

Da es immer wieder Probleme beim Vermieten gibt, stehen Immobilien leer. Vermieter trauen sich aufgrund von Mietausfall und Schadensersatzforderungen nicht mehr zu vermieten. Damit die Immobilie künftig problemlos vermietet werden kann, sollten bei Mietvertragsabschluss die richtigen Formulierungen gewählt werden. Die typischen Vermietungsprobleme werden am Donnerstag, 21. Januar, 19.30 – 21.45 Uhr, VHS im Postplatzforum, mit Rechtsanwältin Petra Schmid besprochen.

Information und Anmeldung telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder [www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de)

### Mein Windows-Smartphone besser kennen lernen

Dieser Praxis-Kurs richtet sich an Einsteiger, die ein Smartphone mit dem

### Betriebssystem Windows

Phone haben. Nicht nur junge Menschen schätzen die Möglichkeit zur Kommunikation und Information bei Reisen, Sprachen, Wandern, Musik, Fotografie, Lesen, Gesundheit, Navigation und vielem anderen. Viele Infos rund um Apps und den Umgang damit gibt es bei Kursleiter Matthias Weller an zwei Abenden ab Donnerstag, 28. Januar, 18.00 – 21.15 Uhr in der VHS im Postplatzforum.

Information und Anmeldung telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder [www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de)

### Smartphone-Anwendungen: Die beliebtesten und wichtigsten Funktionen

In der VHS wird ein Kurs für die ein Smartphone-Einsteiger angeboten, die ein Gerät mit dem

### Betriebssystem Android

haben und es besser kennen lernen möchten. Themen sind Umgang mit der Kamera, kostenlose Kommunikation, optimierte Internetseiten, Navigation, persönliche Einstellungen und Sicherheit. Der Kurs mit Matthias Weller findet an zwei Abenden ab Montag, 1. Februar, 18.00 – 21.15 Uhr in der VHS im Postplatzforum statt.

Information und Anmeldung telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder [www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de)

**F50156 Android-Smartphone und -Tablet sicher einstellen**

Weller Matthias

Montag, 25.01.16, 18.00 – 21.15 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.17

**F51920 Selbstmarketing - Von der grauen Maus zur Löwin**

Schulz Regina

Donnerstag, 28.01.16, 19.00 – 20.30 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.1

**F31202 Pilates zum Kennenlernen**

Schmidt Angelika

Samstag, 30.01.16 10.00 – 13.00 Uhr

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 1.2

**Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.**

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über unsere Homepage [www.fbs-waiblingen.de](http://www.fbs-waiblingen.de), per Mail: [info@fbs-waiblingen.de](mailto:info@fbs-waiblingen.de), per Post, Fax: 07151/98224-8927 oder Telefon 07151/98224-8920/8921/8922 möglich.

Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich.

Unser neues Programm ist am 18.1.2016 erschienen.

Unsere erweiterten Öffnungszeiten zur Hauptanmeldezeit sind Do 21.1. 9.00-12.30 Uhr, 14.00-18.00 Uhr, Fr 22.1. 9.00-12.00 Uhr, Mo 25.1.-27.1. 9.00-12.20 Uhr 14.00-18.00 Uhr.

**Nachtwächterführung**

Gerhard Greiner

Der stilecht gewandete Nachtwächter bietet einen Rundgang durch das historische Waiblingen. Sie werden in das Jahr 1838 entführt und erleben, wie die Menschen damals in und um Waiblingen gelebt haben.

**14503**

Fr 29.1., 19.00–20.30 Uhr

Treffpunkt: Altes Rathaus, Waiblingen

**Vom Bohnenviertel zum Heusteigviertel**

**Stadtspaziergang durch drei unterschiedliche Stadtquartiere Herdana Stöhr**

Als erste Stadterweiterung der mittelalterlichen Stadt entstand um 1400 das Bohnenviertel, heute ein Quartier "zum Leben, Wohnen und Arbeiten". Alt und Jung treffen hier aufeinander. Die Veranstaltung dauert ca. 2 Stunden.

**14516**

Sa 30.1., 13.30–15.30 Uhr

Treffpunkt: Stuttgart, U-Bahnhaltestelle Charlottenplatz am Hochhaus vor dem Café Nast

**Baby im Anflug:****Säuglingspflege und mehr**

Jenifer Brown

Sie erwarten ein Baby? Wir informieren über Anschaffungen für das Neugeborene, Pflege des Babys, neue Erkenntnisse und praktische Übungen zum Tragen, Lagern, Wickeln und Baden, Stillen und Ernährung.

**20521**

Fr 22.1., 19.00–21.15 Uhr

Sa 23.1., 10.00–15.00 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

**PEKiP® Geburtstermin****Mitte Nov. - Ende Dez. 2015**

Katharina Keefer

**31523**

Fr 29.1.–18.3., 7x, 9.00–10.30 Uhr

Jakobus-Haus, Schwaikheim, Seitenstr. 36

**Kunstschule  
Unteres Remstal****Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:**

**Das neue Kursprogramm für Frühjahr/Sommer 2016 ist da!** In unserem neuen Programm finden Sie wieder Klassen und Workshops für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren. Wir bieten zusätzlich Kunstvermittlung im Rahmen der Ausstellungen der Galerie Stihl Waiblingen und des Hauses der Stadtgeschichte für Kindergartengruppen und Schulklassen an sowie Veranstaltungen und Exkursionen für jedermann. Das Programm liegt in vielen öffentlichen Einrichtungen aus, kann bei uns angefordert oder auf unserer Webseite eingesehen werden.

**FERIENWORKSHOPS für Kinder**

**Wir malen unser eigenes „Regenbogenhaus“ (für Kinder ab 6 Jahren)** Do. 11.02.2016, 15.00-17.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 13,- (inkl. Material), Leitung: Karin Zolnai, Kursnr.: F1. Wir lernen den großen Künstler Friedensreich Hundertwasser und sein Werk „Regenbogenhaus“ kennen. Wir werden uns mit dem Kunstwerk auseinandersetzen und unser eigenes „Regenbogenhaus“ gestalten.

**Traumbild Hell-Dunkel (für Kinder ab 5 Jahren)** Fr. 12.02.2016, 11.00-15.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 21,- (inkl. Führung und Material), Leitung: n.n., Kursnr.: F2. Wir lassen uns in der Ausstellung *Goya. Groteske und Karneval* von den Bildern Goyas verzaubern und erfinden anschließend in der Kunstschule mit Kohle unsere eigenen Traumbilder in Schwarz-Weiß.

**WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene**

**Zeichnen I** montags, 17.30-19.00 Uhr, jeweils 6 Termine, Beginn: 01.02.2016, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 56,- (inkl. Material), Leitung: Barbara Armbruster, Kursnr.: JE1. Wir beginnen mit einfachen Bewegungsspuren und lernen Texturen und Materialität wie z.B. von Holz, Metall, Glas, Blättern oder Stoff darstellen. Erste Gegenstände und Objekte werden zeichnerisch erfasst und schattiert. Eigene Entdeckungen und Kombinationen können entwickelt werden, im anschließenden Kurs Zeichnen II wird mit Bleistift und Kohle aufbauend weitergearbeitet.

**Die Welt der Farben - Malerei am Vormittag Kurs I** dienstags, 9.30-11.30 Uhr, 6 Vormittage, Waiblingen, Kunstschule, Beginn: 16.02.2016, Gebühr: Euro 75,00 (inkl. Material), Leitung: Sibylle Keitel-Lederer, Kursnr.: JE2. Dieser Kurs soll die Möglichkeit bieten, mit der Kraft der Farbe zu experimentieren. Im Vordergrund soll die Lust am künstlerischen Ausdruck stehen.

**Aquarellmalen** montags oder mittwochs, jeweils 10.00-12.00 Uhr, jeweils 6 Vormittage, Waiblingen, Kunstschule, Montags-Kurs I, Beginn: 15.02.2016 oder Mittwochs-Kurs I, Beginn: 17.02.2016, Gebühr jeweils: Euro 75,- (inkl. Material), Leitung: Christine Lutz, Kursnr.: S1. In der Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Themen wie freie Komposition, Landschaft, Stillleben, experimentelle Malerei etc. erlernen und erproben wir verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten der Aquarelltechnik.

**KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOTE im Rahmen der Ausstellung "Goya. Groteske und Karneval" in der Galerie Stihl Waiblingen:**

**Am Samstag mit Muse - Kunstgespräch nicht nur für Senioren** Sa.13.02.2016, 11.00-12.00 Uhr, Galerie Stihl Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 12, Gebühr: Euro 5,-, Leitung: Catharina Wittig, M. A. Kunsthistorikerin

**Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen unter: [www.kunstschule-remstal.de](http://www.kunstschule-remstal.de), Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: [kunstschule@waiblingen.de](mailto:kunstschule@waiblingen.de). Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr**

## Musikschule Unteres Remstal



### Tag der offenen Tür Musikschule Unteres Remstal e.V./ Orgelführung

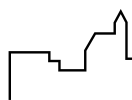
Die Musikschule Unteres Remstal e.V. lädt am Samstag, den 23. Januar 2016 zwischen 10:00 und 12:00 Uhr ein zum Tag der offenen Tür in die Comeniusschule in Waiblingen. Es können alle Instrumente ausprobiert werden. Kinder, Jugendliche und erwachsene Interessenten am Musikschulangebot sind herzlich willkommen.

Um 12 Uhr bietet Herr Kirchenmusikdirektor Immanuel Rößler in der Michaelskirche eine Orgelführung an. Interessierte können gemeinsam mit ihm um 11:40 Uhr von der Comeniusschule aus zur Kirche laufen.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12  
Tel. 52898, Fax 58483  
Büro: Margit Schmack  
Bürozeiten: Di., Mi. u. Fr. 8.30 Uhr - 11.30 Uhr  
E-Mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de  
Internet: www.ev-kirche-hegnach.de



**Wochenspruch:**  
**Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.**  
**Daniel 9,18**

Die Pfarrstelle in unserer Kirchengemeinde ist zurzeit nicht besetzt.

Die aktuelle Zuständigkeit für Bestattungen, Taufen und Trauungen erfahren Sie bei Frau Schmack im Pfarramt oder auf dem Anrufbeantworter des Pfarramtes ( Tel. 07151/52898) In dringenden seelsorgerlichen Fällen können Sie sich bis 24.01. an Pfarrer Finfern, Bittenfeld, Tel. 07146/5835 und vom 25.01.-07.02. an Pfarrer Frank, Hohenacker Tel.:07151/81405 wenden.

In dringenden gemeindlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die KGR-Vorsitzende, Frau Dobler, Tel. 07151/908156.

#### Donnerstag, 21.01.2016

19.30 Uhr Bläsertraining  
20.00 Uhr Posaunenchor

#### SONNTAG, 24.01.2016 Sepuagesimae ( 70 Tage vor Ostern)

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Dr. Aldinger)  
Opfer: Kinderkirche  
Gleichzeitig ist Kinderkirche und Kinderbetreuung

#### Dienstag, 26.01.2016

14.30 Treff am Dienstag ( näheres siehe unten)  
14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)

#### Mittwoch, 27.01.2016

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht  
20.00 Uhr Chorprobe

#### Donnerstag, 28.01.2016

19.30 Uhr Bläsertraining  
20.00 Uhr Posaunenchor

# Treff am Dienstag

evangelische Kirchengemeinde Hegnach

Dienstag, 26. Januar 2016 um 14.30 Uhr  
im evangelischen Gemeindezentrum.

In Abänderung unseres Jahresprogramms 2016 war ein Tausch vorzunehmen.

Unser Thema lautet nun:

### Brasilien zwischen Fußball und Olympiade

Derzeit finden vielfach Qualifikationsturniere für die Olympischen Spiele 2016 in Rio de Janeiro in Brasilien statt. Die ganze Welt wird nach Rio schauen.

Im Vorfeld der Olympischen Spiele ist es interessant zu erfahren, wie die Menschen im größten Land Südamerikas leben, arbeiten und glauben. Denn Brasilien ist mehr als Mate, Samba oder Zuckerhut. Mit seinem Vortrag in Wort, Bild und Zitat informiert Ulrich Hirsch, der Geschäftsführer des Gustav-Adolf-Werkes (GAW) über den "Kontinent im Kontinent".

Auf der bilderreichen Tour quer durch das Land werden neue Horizonte eröffnet. Neben Höhepunkten und Sehenswürdigkeiten des Landes, werden auch kirchliche Arbeit und Problemfelder, wie Favelas und Projekte der Partnerkirche dargestellt.

Mit Zitatens sowie Liedern aus Brasilien zur Gitarre werden Kostproben aus dem einzig portugiesisch sprechenden Land angeboten. Im Anschluß können Benefizartikel aus der Diaspora wie Honig, Holzkreuze und vieles andere erworben werden.

Zu diesem informativen Nachmittag laden wir recht herzlich ein. Jeder Interessierte ist willkommen, gerne auch Gäste. Es sind keine Altersgrenzen gesetzt.

Bei Kaffee, Tee und Kuchen besteht die Möglichkeit, sich auszutauschen, etwas voneinander zu erfahren und füreinander da zu sein. Dazu gibt es einen geistlichen Impuls und wir vertrauen uns am Ende, bevor wir auseinander gehen, der segnenden Hand Gottes an.

Wenn Sie abgeholt und wieder heimgebracht werden möchten, können Sie gerne anrufen unter Tel. 562804 (Fam. Zimmerling).



### Spielgruppen

Die Spielgruppen der ev. Kirchengemeinde sind ein Angebot für alle Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren und ihre Mamas (auch Papas oder vertretungsweise Omas ... sind herzlich willkommen).

Wir treffen uns in verschiedenen Gruppen im Jugendstock des ev. Gemeindezentrums (Zugang Haldenacker) jeweils Montags-, Mittwochs- und Donnerstagsvormittags von 9.30 Uhr bis ca. 11.00 Uhr und wer Lust hat in netter Runde zu Spielen, Singen, Vespern, Basteln usw. darf sich, für nähere Auskünfte zu den einzelnen Gruppen (Alter der Kinder, Ansprechpersonen usw.), gerne melden bei:

Melanie Mauerer 07151 976958, melanie.mauerer@gmx.de

### Katholische Kirchengemeinde

Heilig Geist-Kirche, Hegnach

#### Do., 21. Januar

17.30 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Sa., 24. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

11.15 Uhr Eucharistiefeier





**Do., 28. Januar**

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

· Schüler der Kernstadt, aus Beinstein, Rinnenäcker, Korber Höhe und **Hegnach** treffen sich an diesem **Samstag, 23. Januar** von 10.00 bis 11.30 Uhr im kleinen Antoniussaal, Marienstr. 4 zur **Jugendgruppe**. Die Gruppe freut sich über neue Gesichter!

· Herzliche Einladung zum **Gemeindefasching** am nächsten **Samstag, 30. Januar** um 19.00 Uhr im Gemeindefasching Saal St. Antonius. Es spielen in diesem Jahr „Die Kirchberger“. Einlass um 18.30 Uhr, Eintritt 8,-€, Kinder/Jugendliche 3,50 €.

· **Kinderfasching**

Wir heißen alle Tiger, Elefanten, Forscher, Eingeborene, ... herzlich willkommen in unserem „Dschungel“ am **Sonntag, 31. Januar** von 14:34 Uhr bis 17:37 Uhr im Gemeindefasching Saal St. Antonius. Eintritt 0,50 €, Kinderpunsch frei. Es erwarten Euch viele tolle Spiele, der Auftritt der Faschingsgarde Kaiserfünkchen und eines Tanzmariechens der Karnevalsgesellschaft „Salathengste“, Party-Musik und vieles mehr.

**Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach**

Pastor Jürgen Zipf,  
Kleine Gartenstraße 11,  
71334 Waiblingen-Hegnach,  
Tel.: 07151 52510

E-Mail: juergen.zipf@emk.de

**Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein – die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.**

HE = FRIEDENSKIRCHE HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11

NR = GEMEINDEHAUS NECKARREMS, Dorfstraße 28

**Donnerstag, 21. Januar****15.00 Uhr Frauentreff (HE)**

Ansprechpartnerin: H. Burkhardt, 07151-51811

**20.00 Uhr Posaunenchor (HE)**

Ansprechpartner: J. Fischer, 07146-86 04 20

**Freitag, 22. Januar****19.19 Uhr TEENS ONLY (NR)**

Ansprechpartnerin: S. Spieth, 07151-3040096

**Sonntag, 24. Januar****9.30 Uhr Gebetskreis (HE)****10.00 Uhr Gottesdienst (HE)**mit Kinderbetreuung und Sonntagsschule  
ökumenischer Seniorennachmittag Hochberg**Montag, 25. Januar****9.30 Uhr Miniclub (NR)**

Ansprechpartnerin: E. Obergfäll, 07146-3913

**Dienstag, 26. Januar****9.00 Uhr 9 Uhr Treff (HE) -****gemeinsam die Bibel entdecken**

Ansprechpartnerin: M. Dörrer, 07146-281326

**9.00 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)****HÖREND BETEN – BETEND HÖREN**

Ansprechpartner: R. + H. Burkhardt, 07151-51811

**Mittwoch, 27. Januar****20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)****HÖREND BETEN – BETEND HÖREN**

Ansprechpartner: R. Burkhardt, 07151-51330

**Donnerstag, 28. Januar****20.00 Uhr Posaunenchor (HE)**

Ansprechpartner: J. Fischer, 07146-86 04 20

**Neuapostolische Kirche****Donnerstag, 21. Januar**

20:00 Uhr Gottesdienst

**Freitag, 22. Januar**

19:30 Uhr Bezirks-Orchesterprobe in Waiblingen,

Schorndorfer Straße 40

20:00 Uhr Jugendchorprobe in Winnenden, Im Mühlrain 27

**Sonntag, 24. Januar**

9:30 Uhr Gottesdienst

9:30 Uhr Sonntagsschule für Vorschul- und Schulkinder  
in WN-Hohenacker, Im Immenhaldle 219:30 Uhr Bezirks-Jugendgottesdienst in Winnenden,  
Im Mühlrain 27**Dienstag, 26. Januar**

20:00 Chorprobe in Fellbach, Kastanienweg 5

**Donnerstag, 28. Januar****20:00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael  
Ehrich in Fellbach, Kastanienweg 5****Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten.**Weitere Informationen finden Sie im Internet unter  
nak-sued-bad-cannstatt.de.**Vereine / Verbände****Sportverein Hegnach 1947 e.V.****Neueröffnung der Vereinsgaststätte "La Nonna" SV Hegnach**

Wir freuen uns, dass unsere Vereinsgaststätte unter dem Namen "La Nonna" ab Samstag, den **23.01.2016 um 11.30 Uhr** wieder für Sie geöffnet sein wird. Die Familien Sapia und Tahiri werden Sie mit italienischer und deutscher Küche verwöhnen, auch ein Mittagstisch wird angeboten.

Die Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag 11.30 - 14.30 und 17.00 - 23.00 Uhr

Samstag und Sonntag 11.30 - 23.00 Uhr

Montag ist Ruhetag.

Nähere Informationen finden Sie als link auf unserer  
Homepage [www.sv-hegnach.de](http://www.sv-hegnach.de).Wir wünschen den Familien Sapia und Tahiri einen guten  
Beginn und viel Erfolg.

Der Vorstand

**Abt. Fußball****Herren****Vorschau Kreisliga A Sonntag, 28.02.2016**

Kreisliga A1: SV Hegnach I – FSV Waiblingen I 12:45 Uhr

Kreisliga A2: SV Hegnach II – SK Fichtenberg 14:30 Uhr

Testspiele:

SV Hegnach I – Spvgg Kleinaspach/Allmersbach Sonntag,  
24.01., 15:00 Uhr

SV Hegnach I – SKG Erbstetten Dienstag, 26.01., 19:30 Uhr

TSV Strümpfelbach - SV Hegnach I Sonntag, 31.01., 13:00  
Uhr Kunstrasen Beutelsbach

SV Hegnach I – TSV Schwaikheim II Sonntag, 07.02., 15:00 Uhr

SV Hegnach I – TSV Miedelsbach Sonntag, 14.02., 12:00 Uhr

SV Hegnach I – Spvgg Cannstatt Dienstag, 16.02., 19:30 Uhr

SV Hegnach I – TSV Leutenbach Sonntag, 21.02., 13:00 Uhr

SV Hegnach II – TV Zazenhausen Samstag, 30.01., 14:00 Uhr

SV Hegnach II – TSV Nellmersbach I 02.02., 19:30 Uhr

SG Untertürkheim – SV Hegnach II Samstag, 06.02., 14:00 Uhr

SV Hegnach II – SV Kaisersbach I 14:30 Uhr

SV Hegnach II – TSV Nellmersbach II 15:30 Uhr

**Verbandsliga Frauen****Hallenbezirksmeisterschaften „FUTSAL/PELADA“****Rems-Murr in Leutenbach****Hegnacher Doppelsieg**Für ein Novum sorgte der SV Hegnach bei den diesjäh-  
rigen Hallenmeisterschaften der Frauen. Erstmals gelang

das Kunststück mit den beiden angetretenen Teams auch das Finale zu erreichen. Am frühen Sonntagmorgen begann es noch etwas zäh bevor die Hegnacher Teams richtig in Schwung kamen. Zum Auftakt wurden die beiden Teams des FSV Weiler zum Stein mit 2:1 und 2:0 bezwungen. Dann aber dominierte man die Vorrunde mit schnellem Hallenfußball, gewann alle 6 bzw 5 Spiele und wurde jeweils Gruppensieger mit 21:1 bzw. 12:0 Toren. Leider musste Jessica Nicolosi wegen eines Hexenschusses das Turnier vorzeitig beenden. Im Halbfinale besiegte der SV Hegnach II zunächst die Spvgg Rommelshausen I mit 3:0. Wesentlich spannender ging es zwischen dem SV Hegnach I und dem SV Winnenden zu. Erst kurz vor Ende schoss Yasmina Cerdan-Schmid ihr Team in einem umkämpften Match mit einem abgefälschten Schuss ins vereinsinterne „Traumfinale“. Dort gabs nochmals ein temporeiches Spiel ohne Leerlauf zu sehen. Beide Hegnacher Teams agierten ehrgeizig und schenkten sich nichts, doch Pelin „Manuela“ Mussa im Tor von Hegnach I wuchs über sich hinaus und ließ auch im 7. Spiel des Tages keinen Treffer zu. Es siegte schließlich der SVH I durch Tore von Jennifer Bantel und Selina Schindler. Für Hegnach war es der 4. Meister-Titel bzw Wimpel in der Halle in Folge. Dadurch qualifizierte man sich auch schon für den Erdinger Cup im Juni. Für die Statistik: beide Hegnacher Teams erzielten zusammen 39 Tore, damit mehr als die 11 anderen Teams zusammen. Weiter geht's am 31.1. mit der WFV Zwischenrunde, voraussichtlich in Wendlingen. Dritter wurde die Spvgg Rommelshausen durch ein 4:3 nach 6-m-Schießen gegen SV Winnenden. Ein Lob gebührt dem Ausrichter FSV Weiler zum Stein für ein glänzend durchgeführtes Turnier

SV Hegnach I Welsch, Ulrich (1), Deißler(1), Mayer (5), Waldenmaier (1), Bonuso (6), Reichel (3), Titeux (2), Riehle(4)  
SV Hegnach II: Mussa, Balaj (4), Nicolosi, Gaspar, Bendfeld (3), Bantel (2), Cerdan-Schmid (1), I.Rexhepi (2), Schindler(3)



### Vorschau 12. Fellbacher-Zeitungs-Cup 23.01.2016 in Oeffingen

Zum 2. Male nimmt man in Oeffingen teil. Es spielen die E/B-Junioren sowie Herren und AH. Es werden die Punkte aller in der Gesamtwertung zusammengefasst. Zumindest den 3. Platz des Vorjahres möchte man gerne wiederholen. Bereits am Mi, 20.01. findet in Oeffingen das Vorturnier der E-Junioren statt.

1. Spiele jeweils:

E-Junioren	10:24	SV Hegnach – SV Fellbach
B-Junioren	12:00	SV Hegnach – TSV Schmidlen
Aktive	13:36	SV Hegnach – SV Fellbach Landesliga
AH	14:48	SV Hegnach – TSV Schmidlen

### Abt. Jugendfußball

#### Ergebnisse Jugend

#### Endrunde E1-Junioren Wittumhalle Urbach

Nur knapp verpasste man die Quali für die WFV-Zwischenrunde. Nach gutem Start unterlag man den starken Großaspachern knapp mit 1:2 und Remshalden 0:2. Im letzten Spiel vermasselte man dem FSV Waiblingen durch ein 1:1-Remis den Bezirkstitel.

FSV Waiblingen 1:1, SV Fellbach 1:0, SG Sonnenhof Großaspach 1:2, SV Remshalden 0:2, SGM Haubersbronn/Miedelsbach 2:1

Bezirksmeister wurde die SV Remshalden

#### Bezirkshallenrunde Zwischenrunde

#### D2 Junioren Salierhalle Waiblingen

Ganz ordentlich schlug sich zwar das 2.D Junioren Team, doch im starken Teilnehmerfeld gabs den einzigsten Sieg gegen die Spvgg Rommelshausen 3:1.

TSV Großheppach II 0:3, FSV Waiblingen II 0:6, Spvgg Rommelshausen II 3:1, SV Remshalden II 1:2, TB Beinstein II 0:1, SV Fellbach II 0:2

**Bezirkshallenrunde Vorrunde****B Juniorinnen Salierrhalle Waiblingen**

Mit nur einer Trainingseinheit im FUTSAL hielt man gegen starke Gegner sehr gut mit und verpasste die Endrunde nur knapp. Phasenweise zeigte man sehenswerten Hallenfußball mit guten Kombinationen. Nach 2 Siegen gegen Murrhardt und Oppenweiler durch Tore jeweils von Aleya Özen war man zwischenzeitlich sogar Tabellenführer. Im entscheidenden Spiel ums Erreichen der Endrunde war man gegen den FSV 7 Minuten auf Augenhöhe und kassierte dann erst das 0:1. Mehr oder weniger chancenlos war man gegen Verbandsligist Winnenden und gegen Herbstmeister Rietenau. VFR Murrhardt 1:0, SGM Oppenweiler/Sulzbach 1:0, TSV Bad Rietenau 0:2, SV Winnenden 0:1, FSV Waiblingen 0:1  
Es spielten: Schubert, Özen, Heilemann, E.Walker, Lange, Kärcher, Hoxha, V.Walker, C.Reuß

**Bambini****Schnuppertraining für fußballbegeisterte Jungen + Mädchen Jahrgang 2009 + 2010**

Wann: wieder ab 14.01.2016 jeden Donnerstag 17:30 Uhr

Wo: Hartwaldhalle Hegnach

Trainer Emre Yilmaz

Auch für die laufende Saison suchen wir wieder Jungs und Mädchen für unsere Bambini-Mannschaft. Wir freuen uns über jedes Kind und wollen mit einem Schnuppertraining das Interesse für den Fußball wecken.

Bei Interesse bitte unter 01776568654 anmelden.

**Abt. Turnen****TTC Hegnach e.V.****Vorschau auf das kommende Wochenende:**

Am Samstag, den 23.01.2016 sind folgende Spiele:

**Herren Kreisliga A West Rems**

15 Uhr VfR Birkmannsweiler IV – TTC Hegnach III

**Herren Kreisklasse A Waiblingen**

19 Uhr TTC Hegnach IV – SV Winnenden

**Damen Kreisklasse Rems**

15:30 Uhr TTC Hegnach II – TTC Hegnach III

**Jungen U18 Kreisliga B Mitte**

14 Uhr TSV Grosseheppach – TTC Hegnach

**Jungen U18 Kreisklasse A Mitte**

13 Uhr TTC Hegnach II – TTC Hegnach III

**Mädchen U18 Verbandsklasse Nord**

13:30 Uhr TTC Bietigheim-Bissingen – TTC Hegnach

**Mädchen U18 Bezirksklasse Rems**

13 Uhr TTC Hegnach II – TV Weiler

Am Sonntag, den 24.01.2016 ist folgendes Spiel:

**Herren Landesliga Gr. 2**

14 Uhr TTC Hegnach – TTF Neckartenzlingen

Wir sind auch im Internet unter: [WWW.TTC-Hegnach.de](http://WWW.TTC-Hegnach.de)

**Männergesangsverein  
Hegnach 1881 e.V.****Nächste Chorprobe****Männerchor**

Montag, 25. Januar 2016, von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr

Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach

**Happy Voices**

Montag, 25. Januar 2016, von 20:15 Uhr - 21:45 Uhr

Ort: Ehemaliger Raiffeisenmarkt hinter der Volksbank

**Happy Kids**

Der Kinderchor Happy Kids trifft sich jeden Dienstag von 16.00 - 16.45 Uhr im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts. Im Chor können Kinder von ca. 4 Jahren bis zum Ende der 1. Schulklasse mitmachen. Neue Kinder sind immer herzlich willkommen. Schaut einfach am Dienstag im Vereinstreff vorbei und schnuppert mal rein. Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin Karin Pfisterer unter Tel. 15699.

**Schwäbischer Albverein  
Ortsgruppe Hegnach****Nachruf**

Herr Horst Battel war seit 2011 Mitglied des Schwäbischen Albvereins unserer Ortsgruppe.

Horst war uns stets ein treuer Freund und Wanderkamerad. Er war als Wegwart und Wanderführer in der Ortsgruppe aktiv und brachte sein Wissen und Können in die Gruppe ein.

Wir werden ihn in ehrender Erinnerung behalten.

Vorstandschafft des SAV, OG Hegnach



Mit uns...

**Schwäbischer Albverein  
Ortsgruppe Hegnach  
Senioren**

...und ohne!

**Über den Sparrhärmlingweg zum Burgholzof**

Zur Wanderung am Mittwoch, 3. Februar 2016, treffen wir uns gegen 9.00 Uhr am Rathaus und fahren um 9.17 mit dem Bus nach Waiblingen. Mit der S 2 fahren wir weiter bis Cannstatt und steigen dort in den Bus 56 zum Hallschlag (Römerkastell), wo unsere Wanderung über den Sparrhärmlingweg zum Burgholzof beginnt.

Der Weg führt uns permanent leicht ansteigend zwischen Gärten und Weinbergen in Richtung Robert-Bosch-Krankenhaus. Jetzt sind wir oben und bei hoffentlich toller Aussicht geht es vorbei am Aussichtsturm Richtung Schnarrenberg. Immer abwärts, am alten Friedhof Münster vorbei, erreichen wir unser Ziel gegen 11.30 Uhr – die Gaststätte „Zur alten Ziegelei“. Nach dem Essen geht es weiter zur Haltestelle Elbestraße, wo wir um 14.14 Uhr die U14 nach Remseck nehmen. Gegen 14.40 Uhr sind wir dann wieder mit dem Direktbus in Hegnach.

Hoffentlich macht uns das Wetter keinen Strich durch die Rechnung (schon wegen der Aussicht auf der Höhe) und es ist trocken und nicht glatt.

Auf zahlreiche Teilnehmer und Gäste freuen sich Sonja und Werner

**Obst- und Gartenbauverein  
Hegnach e.V.****... informiert, jetzt:**

**Gehölze im Kübel schützen.** Bei sehr tiefen Temperaturen können auch winterharte Gehölze in Pflanzkübeln im Wurzelbereich Schaden erleiden. Zum Schutz sollten kleinere Gefäße z.B. in eine Kiste mit trockenem Laub gestellt wer-

den. Größere Kübel umhüllt man mit Luftpolsterfolie oder Sackleinen. Achtung: Auch im Winter muss der Wurzelballen feucht gehalten werden. Das ist besonders wichtig bei immergrünen Pflanzen.

**Winterpflege durchführen.** Nach heftigen Schneefällen kann es sinnvoll sein, die Äste von Gehölzen durch leichtes Schütteln von ihrer Schneelast zu befreien, um unerwünschte Astbrüche zu vermeiden. Besonders gefährdet sind Immergrüne und Koniferen, auf deren dichtem Blattwerk besonders viel Schnee liegen bleibt.

**Gespinstmotten an Laubgehölzen entfernen.** Wer im Vorjahr einen Befall mit Gespinstmotten hatte, sollte an den Trieben die schuppenartigen Gelege, unter denen bereits die jungen Raupen sitzen, mechanisch entfernen.

**Gemüsegarten umgraben.** Wer im verschneiten Gemüsegarten noch umgräbt, darf den Schnee nicht mit eingraben. Er verzögert im Frühjahr die Erwärmung des Bodens. Als schützende Decke auf der Erde ist Schnee dagegen sehr erwünscht.

**Auf die richtige Unterlagen bei Apfelbäumen achten.** Achten Sie beim Pflanzen von Apfelbäumen auf die richtige Unterlage. Für Hochstämme empfehlen sich vor allem Sämlingsunterlagen sowie die stark wachsende Typenunterlage A2, für halbhohle Buschbäume M 25 und MM106, für kleine Baumformen die schwach wachsenden Typen M9 und für schlechtere Böden M26.

**Wildverbiss vermindern.** Wenn Sie Probleme mit Wildverbiss z.B. durch Kaninchen oder Mäuse haben, sollten Sie die beim Baumschnitt angefallenen Äste und Zweige liegen lassen, um die Tiere mit diesem Angebot von ihren gepflanzten Junggehölzen abzulenken.

**Birnengitterrost vorbeugen.** Wenn der Birnbaum im letzten Jahr unter Birnengitterrost (orangebraune "Warzen" auf den Blättern) gelitten hat, sollten Sie sich in Ihrem Garten nach einem Chinesischen Wacholder umschauen und diesen roden. Der Chinesische Wacholder ist nämlich Zwischenwirt des Pilzes, der heimische Wacholder (*Juniperus communis*) dagegen nicht. War der Befall nur leicht, steht das Gehölz wahrscheinlich in Nachbars Garten.

**Steinobst schützen.** Sofern Triebinfektionsherde der Moniliaspitzendürre aus dem vergangenen Jahr vorhanden sind, sollten Sie diese mit dem Winterschnitt entfernen, um eine Neuinfektion zu vermeiden. Dazu ist ein Schnitt bis ins gesunde Holz erforderlich. Entfernen Sie auch die hängen gebliebenen mumifizierten Früchte.

## LandFrauenverein Hegnach

Besuchen Sie uns im Internet auf  
[www.landfrauen-hegnach.de](http://www.landfrauen-hegnach.de).

### Workshop "Brezeln backen"

Am Donnerstag den 28. Januar 2016 wird uns Herr Bäckermeister Wolf aus Waiblingen in seiner Backstube in das Geheimnis des Brezelbackens einführen. Maximale Teilnehmerzahl 20 Personen.

### Abfahrt ist um 13:47 Uhr am Rathaus

in Hegnach. Vom Bahnhof Waiblingen sind es noch ca 10 bis 15 Minuten zu Fuß. Bitte Schürze mitbringen. Unkostenbeitrag € 5,00, Anmeldung durch Einzahlung auf das Konto des LandFrauenvereins  
IBAN DE83 6009 0100 0671 2060 01, BIC VOBAD533  
Anmeldeschluss: 22. Januar 2016



## VdK Ortsgruppe Hegnach

### Barrieren benennen – Barrieren beseitigen

„Weg mit den Barrieren!“ heißt die aktuelle VdK-Kampagne. Der Sozialverband will mit Aktionen und Veranstaltungen gezielt darauf hinwirken, dass Maßnahmen für eine barrierefreie

Gesellschaft getroffen werden. Denn bauliche und sonstige Barrieren verhindern gesellschaftliche Teilhabe. Dagegen profitieren von Barrierefreiheit nicht nur die über 7,5 Millionen Schwerbehinderten und die 17 Millionen Menschen, vor allem Ältere, die bereits mit Einschränkungen leben müssen, sondern auch Familien und Menschen mit vorübergehendem Handicap sowie die gesamte älter werdende Gesellschaft. Der VdK fordert unter anderem klare gesetzliche Regelungen, verbindliche Fristen, Kontrollen sowie Sanktionen, damit Wohnungen, öffentliche Gebäude, Verkehrsanlagen sowie private Dienstleistungen für alle zugänglich werden. Herzstück der Kampagne ist die digitale „Landkarte der Barrieren“ unter [www.weg-mit-den-barrieren.de](http://www.weg-mit-den-barrieren.de), wo jeder ihm bekannte Barrieren eintragen kann. Weitere Informationen auf dieser Website sowie unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) im Internet.

### Reisen ist beim VdK angesagt

Das Reisen wird beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg seit Langem großgeschrieben. Viele der 1300 Orts- und Kreisverbände führen regelmäßige Ausfahrten für ihre Mitglieder durch. Darüber hinaus gibt es bereits seit 25 Jahren das VdK-eigene Reisebüro „VdK Reisen“ in Stuttgart. Dort können alle Interessierten – auch Nichtmitglieder – buchen. In Kooperation mit namhaften Veranstaltern werden Reisen in alle Welt für Reisegruppen und für Individualtouristen angeboten. 2016 gibt es wieder die bewährte Cesenatico-Radreise in Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC). Sie findet vom 27. Mai bis 4. Juni statt. Vom Standorthotel aus werden täglich geführte leichtere und schwerere Radtouren an der Adria entlang oder ins malerische Hinterland der Emilia Romagna unternommen. Mehr Information und Buchung bei VdK Reisen, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (07 11) 6 19 56 – 82 oder – 85, Fax (07 11) 6 19 56 – 86, [vdk-reisen-bw@vdk.de](mailto:vdk-reisen-bw@vdk.de), [www.vdk-reisen.de](http://www.vdk-reisen.de).

### VdK-Messeinsätze bereits ab Februar 2016

Seit 25 Jahren präsentiert der Sozialverband VdK Baden-Württemberg seine Arbeit regelmäßig auf Verbraucher- und Fachmessen. 2016 wird der VdK ebenfalls auf Messen präsent sein. Los geht es mit der „Ausstellung für die Familie“ (FDF) Tübingen (27. Februar bis 6. März 2016). Es folgen die „Gesundheitsmesse Reutlingen“ (12./13. März), die „IBO Friedrichshafen“ (16. bis 20. März), die „REGIO Lörrach“ (12. bis 20. März), die große Begleitausstellung anlässlich der VdK-Landesschulung für Behindertenvertreter in Heilbronn, Harmonie, (13. Juli), die „AGIMA Lauda-Königshofen“ (16. bis 25. September) und „Die Besten Jahre Stuttgart“ (14./15. November). Bei den VdK-Messeständen können sich Interessierte über die breite Aufgabenpalette der Sozialverbände ebenso wie über örtliche VdK-Angebote informieren, zudem über „VdK Reisen“. Weitere Informationen über den VdK, dessen Veranstaltungen, Kooperationen mit namhaften Partnern und dessen politische Aktionen unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) sowie unter [www.weg-mit-den-barrieren.de](http://www.weg-mit-den-barrieren.de) im Internet.

### Mehr Brustkrebs bei jungen Frauen im Südwesten

Die Zahl junger Frauen, die im Lande an Brustkrebs erkranken, hat in den vergangenen fünf Jahren deutlich zugenommen. Während 2009 noch 259 Frauen unter 35 mit Brustkrebs in Kliniken Baden-Württembergs behandelt wurden, waren es nach Angaben der Techniker Krankenkasse (TK) und unter Berücksichtigung von Zahlen des Statistischen Landesamts im Jahr 2014 insgesamt 382. Das entspricht einem Anstieg um knapp 50 Prozent. Veränderte Ess- und Lebensgewohnheiten könnten nach Expertenansicht zum erhöhten Brustkrebsrisiko junger Frauen beitragen. Im Südwesten können sich Patientinnen an 53 Brustzentren wenden, mehr als in jedem anderen Bundesland, so die TK. Außerdem gibt es Selbsthilfegruppen wie beispielsweise „Frauen nach Krebs“ und Selbsthilfeverbände für Krebspatienten. Informationen für Patienten und Angehörige gibt es auch bei der VdK-Patientenberatung, Gaisburgstraße 27, 70182 Stuttgart, Telefon (0711) 2483395, Fax (0711) 2484410.

**FSV Waiblingen****Tierschutzverein-Waiblingen und Umgebung e.V.**

**Bitte wenden Sie sich bei einem gefundenen Tier  
(Hund/Katze/Kleintier)**

an den Tierschutzverein Waiblingen u.U. e.V.  
Tel. 0174 80 64 74 8 oder an das jeweilige Polizeirevier.  
Sollte das gefundene Tier verletzt sein, so bringen Sie es  
bitte, wenn möglich, sofort zum Tierarzt und hinterlassen  
dort bitte Ihre Kontaktdaten (Anschrift, Tel. Nr.)  
Für den Tierarztbesuch entstehen Ihnen keine Kosten.

**Bauernverband Schwäb. Hall-Hohenlohe-  
Rems e.V.****Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e.V.  
Agrardieselsprechtage**

An folgenden Tagen besteht die Möglichkeit in der  
Geschäftsstelle in

**74547 Untermünkheim-Übrigshausen, Am Richtbach 1,  
Agrardieselanträge für das Jahr 2015 zu stellen:**

**Donnerstag, 28. Januar 2016**

**Mittwoch, 03. Februar 2016**

**Mittwoch, 10. Februar 2016**

**Mittwoch, 17. Februar 2016**

**Mittwoch, 24. Februar 2016**

Mitzubringen sind:

Dieselbezugsbelege und Tankstellenbelege aus dem Kalen-  
derjahr 2015

Lieferscheine von Lohnarbeiten in 2015

De-Minimis-Bescheinigungen (letzte 2 Jahre Abrechnungs-  
belege)

IBAN und BIC-Nummer

Anmeldungen sind unbedingt erforderlich. Die Beratung fin-  
det im Rahmen der Gebührenordnung des Landesbauernver-  
bandes statt. Bitte beachten Sie:

**Wir dürfen nur Mitglieder beraten!**

Anmeldung und weitere Informationen bei der Geschäftsstel-  
le in Übrigshausen

**Telefon 0 79 44/94 35-0**

**Bauernverband und SVLFG  
gemeinsame Informationsversammlung**

Termin: Donnerstag, 28.01.2016, 20:00 Uhr

Ort: Großer Saal der Bauernverbandsgeschäftsstelle, Übrigshausen

**„Die neue Betriebssicherheitsverordnung –  
Welche Vorschriften gelten seit Juli 2015 auch in  
landwirtschaftlichen Betrieben“**

**Jochen Baumgart**, technischer Außendienst der SVLFG wird  
über die neuen Regelungen, aber auch über die Möglichkei-  
ten, in landwirtschaftlichen Betrieben Unfälle zu vermeiden,  
informieren.

Wir freuen uns über zahlreichen Besuch bei dieser hochin-  
teressanten Veranstaltung!

**Parteien****Telefonsprechstunde der SPD-Fraktion**

Dienstag, 26.01. von 19 – 20 Uhr

Stadtrat Peter Beck, Tel. 22546

**Telefonsprechstunde der DFB-Fraktion**

Montag, 25.01. von 19 – 20 Uhr

Silke Hernadi, Tel.: 562296, E-Mail: silke.hernadi@arcor.de

**Verschiedenes****Die Untere Forstbehörde (UFB) vom Landratsamt  
Rems-Murr informiert:**

**Überregionales Lehrgangsangebot für Privatwaldbesitzer/  
innen an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbe-  
triebs ForstBW**

**Die Angebote von Januar bis Juli 2016:****Forstliches Bildungszentrum Königsbronn**

08.-12.02. WF-0516 Holzernte-Aufbaulehrgang \*%\*

08.06. WL-0716 Was bedeutet Natura 2000 für meinen  
Wald?

**Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe**

18.-22.01. WF-0416 Kombiniertes Motorsägen- und  
Holzerntegrundlehrgang \*%\*

27.-29.01. WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang \*%\*

03.-05.02. WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang \*%\*

09.05. WL-0216 Welcher Baum ist das?

13.05. WL-0316 Was blüht denn da? (Bodenpflanzen im  
Wald)

31.05. WL-0716 Was bedeutet Natura 2000 für meinen  
Wald?

01.06. WB-0516 Pflege von Jungbeständen: Laubholz

02.06. WB-0516 Pflege von Jungbeständen: Fi-Ta-Bu

03.06. WB-0516 Pflege von Jungbeständen: Douglasie

10.06. AR-0216 Verkehrssicherungspflicht im Wald

**Hauptstützpunkt Schwarzach**

27.05. BM-0316 Produktion von Weihnachtsbäumen

**Nähere Informationen und Anmeldung bei:**

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22,  
89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44,  
e-mail: [fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de](mailto:fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de)

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Al-  
lee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-  
62 97, e-mail: [fbz.karlsruhe@forst.bwl.de](mailto:fbz.karlsruhe@forst.bwl.de)

Forstlicher Hauptstützpunkt Schwarzach, Schlossweg 1,  
74869 Schwarzach, Tel: 06261/841060, Fax: 06261/844705,  
e-mail: [forst.schwarzach@neckar-odenwald-kreis.de](mailto:forst.schwarzach@neckar-odenwald-kreis.de)

**Informationsveranstaltung über das AVdual am Berufs-  
schulzentrum in Waiblingen**

am 02.02.2016 um 18:30 Uhr.

Eine – fast – neue Schulart stellt sich vor

**Bildungslandschaft in Bewegung**

*Kreishandwerkerschaft Rems-Murr und MdL Willi Halder (Grü-  
ne) laden ein zum Vortrag mit Diskussion am 02.02.2016*

Die Kreishandwerkerschaft Rems-Murr und der Landtagsab-  
geordnete Willi Halder laden zu einer gemeinsamen Veran-  
staltung „Bildungslandschaft in Bewegung“ ein. Die Veran-  
staltung findet statt am

**Dienstag, 02. Februar 2016, um 19:00 Uhr  
in der Kreishandwerkerschaft Rems-Murr,  
Oppenländerstr. 40 in Waiblingen**

Wenn Anschlüsse an Schule gelingen sollen, dann sind  
Wirtschaft und Unternehmen wichtige Kooperationspartner.  
Der Wegfall der verbindlichen Grundschulempfehlung 2011  
war der Ausgangspunkt aller weiteren Entwicklungen. Ge-  
meinschaftsschulen, regionale Schulentwicklung, Weiterent-  
wicklung der Realschulen, Inklusion, Ganztagschulen, neue  
Wege in der Berufsorientierung und viele weitere Themen  
beschäftigen die Schulen und ihre Partner seither intensiv.

In einem interessanten Vortrag wird die Leiterin des Staatli-  
chen Schulamts Backnang Frau Sabine Hagenmüller-Gehring  
die Begrifflichkeiten und deren Verknüpfungen aus erster  
Hand nahe bringen und zur Diskussion anregen.

Alle an „Schule“ interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie  
Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind herzlich zu der  
Veranstaltung eingeladen.

### Ab sofort nimmt die Maria-Merian-Schule Waiblingen Anmeldungen für die Ausbildung in der Pflege entgegen.

**Dreijährige Ausbildung zum Altenpfleger / zur Altenpflegerin**  
Die Ausbildung erfolgt in dualer Form. Der Theorieunterricht findet an der Maria-Merian-Schule statt. Die praktische Ausbildung wird in stationären oder ambulanten Einrichtungen der Altenpflege vermittelt. Aufnahmevoraussetzung für die Berufsausbildung ist der mittlere Bildungsabschluss oder der Hauptschulabschluss und eine mindestens zweijährige, abgeschlossene Berufsausbildung (Quereinstieg ist ebenfalls möglich).

**Neu ab kommendem Schuljahr, ist zusätzlich das Angebot einer vierjährigen Teilzeit-Ausbildung.** Hierbei werden die praktischen und die theoretischen Ausbildungsinhalte im Verlauf von vier Jahren vermittelt. Dieses Ausbildungsmodell ist insbesondere für Bewerberinnen und Bewerber in der Familienphase geeignet.

Bei der Suche nach geeigneten Praxiseinrichtungen ist die Schule im Einzelfall gerne behilflich.

### Einjährige Ausbildung zum Staatl. anerkannten Altenpflegehelfer / staatl. anerkannte Altenpflegehelferin

Der Berufsschulbesuch findet an 2 Tagen in der Woche statt. Die praktische Ausbildung erfolgt in Einrichtungen der Altenpflege. Der erfolgreiche Abschluss berechtigt zum Einstieg in die Berufsfachschule für Altenpflege. Für besonders leistungsfähige Absolventen besteht die Möglichkeit einer Ausbildungsverkürzung zum Altenpfleger / zur Altenpflegerin. Aufnahmevoraussetzung ist der Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsstand.

**Informationen und Bewerbungsunterlagen für Ihre Anmeldung erhalten Sie über das Sekretariat der Maria-Merian-Schule in Waiblingen.**

Telefon: 07151/5003-200, Telefax: 07151/5003-200.

Informationen über unser gesamtes Bildungsangebot finden Sie auf unserer Homepage unter [www.maria-merian-schule.de](http://www.maria-merian-schule.de)

Und in diesem Jahr bei der Berufsinformationsmesse Focus-Beruf am 4. und 5. März 2016.



**Wassonstnoch**interessiert

## Aus dem Verlag

### Valentinstag 14. Februar 2016

Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einer persönlichen und privaten Valentinsanzeige in unseren Amts- und Mitteilungsblättern. Eine Auswahl von Musteranzeigen sowie einen Bestellschein finden Sie auf unserer Homepage unter [www.nussbaummedien.de/valentinstag](http://www.nussbaummedien.de/valentinstag).

Unter [www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen](http://www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen) können Sie Ihre Anzeige zu diesem Anlass auch ganz bequem online aufgeben.

Das Sonderthema, welches mit privaten Grußanzeigen zum Valentinstag geschmückt wird, erscheint in Woche 06/2016. Ausnahme: In unseren Amts- und Mitteilungsblättern, die 14-täglich in den ungeraden Wochen erscheinen, wird das Sonderthema bereits in Woche 05/2016 veröffentlicht.

### Rezept-Tipp aus der Redaktion: Rheinische Fastnachtskrapfen

Zutaten: 1/4 Liter Wasser, 50 g Butter oder Margarine, 1 Prise Salz, 150 g Mehl, 5 Eier, 150 g kernlose Rosinen; zum Ausbacken 750 g Kokosfett oder 1 Liter Öl; Puderzucker zum Bestäuben.

Zubereitung: Wasser, Butter oder Margarine und Salz im Topf aufkochen. Vom Herd nehmen. Mehl auf einmal hineinschütten, glattrühren und wieder erhitzen. So lange rühren, bis sich ein Kloß bildet und am Topfboden eine weiße Haut

ansetzt. Topf vom Herd nehmen. Kloß etwas abkühlen lassen. Nacheinander die Eier hineinrühren, bis der Teig in langen Spitzen vom Rührlöffel reißt. Zuletzt die Rosinen hineingeben. Fett oder Öl im Frittiertopf auf etwa 175 Grad erhitzen. Mit einem Eßlöffel Krapfen vom Teig abstechen und ins Fett gleiten lassen, in etwa 10 Minuten goldbraun backen, während der Backzeit umdrehen. Die Krapfen auf Haushaltspapier abtropfen lassen, mit Puderzucker bestäuben und auf einem Kuchendraht abkühlen lassen.

## Der Garten im Januar

*Tipp: Bevor für die kommende Gartensaison Saatgut bestellt wird, sollten die Restbestände gesichtet werden. Von zahlreichen Gemüsearten bleiben die Samen mehrere Jahre keimfähig, wenn sie kühl und trocken gelagert werden. Eine Keimprobe schützt vor unangenehmen Überraschungen im Frühjahr. So wird die Saatgutbeschaffung besser geplant – und den Geldbeutel freut's auch, außerdem:*

### Schossende Unterlagen

An den Obstbäumen entstehen in Nähe des Wurzelhalses oft unerwünschte Wurzelschosse, die an ihrer Basis weggenommen werden müssen. Dazu wird der Boden soweit entfernt, dass die Schosse restlos abgeschnitten werden können. Manchmal entstehen die Triebe auch an den Wurzeln der Unterlage und kommen im Bereich der Baumscheibe ans Tageslicht. Hier sollte die Bodendeckschicht besonders sorgfältig beseitigt werden, um die Wurzeln nicht zu verletzen. Eine Grabegabel ist in jedem Fall besser dafür geeignet als ein Spaten. Außerdem sollte der Boden frostfrei sein.

### Triebe ersetzen

Alte Stachelbeer- und Johannisbeersträucher bringen gleichmäßige Ernten, wenn überalterte Triebe jährlich entfernt und durch junge ersetzt werden. Überalterte Triebe sind dadurch zu erkennen, dass sie nur noch kümmerlichen Jahrestrieb hervorbringen. Sie fruchten zwar noch, aber die Beeren werden immer kleiner. Von den neuen Bodentrieben werden stets nur so viele erhalten, wie zum Ersatz des alten Holzes benötigt wird, und zwar die kräftigsten. Alle anderen werden entfernt. Beachtet werden sollte auch, dass alle Ersatztriebe so stehen, dass die Form des Strauches gewahrt bleibt. Durch behutsames Binden der Jungtriebe kann die Form des Strauches – wenn nötig – ebenfalls korrigiert werden.

### Rasen versorgen

Bei frostfreiem und trockenem Wetter können die Rasenflächen bereits im Januar mit gesiebter Komposterde verbessert werden. Kompost ist ein potenter Dünger und versorgt die Rasenfläche nicht nur mit organischem Material, sondern auch mit vielen Nährstoffen. Der Kompost sollte feinkrümelig sein und wird gleichmäßig 2 cm stark aufgestreut. Wird die Rasenfläche danach mit einem Holzrechen (weite Zinken) abgeharkt, sorgt dies für eine gleichmäßige Auflage des Substrats.

### Kübelpflanzen beobachten

In frostfreien Räumen überwinterte Kübelpflanzen wie Bleistrauch, Oleander, Wandelröschen oder verschiedene *Solanum*-Arten müssen auch im Winter ab und zu gegossen werden. Die Pflanzen verdunsten auch in kühlen Räumen laufend Wasser. Es muss ersetzt werden, damit die Kulturen nicht vertrocknen. Mit dem Gießen wird jedoch so lange gewartet, bis das Substrat in den Kübeln fast trocken ist. Ansonsten droht Wurzelfäulnis. Auch für eine gute Durchlüftung des Überwinterungsraumes sollte regelmäßig gesorgt werden. In feuchten Räumen tritt sehr schnell Mehltau auf, der den gesamten Bestand infizieren kann.

Quelle: Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.